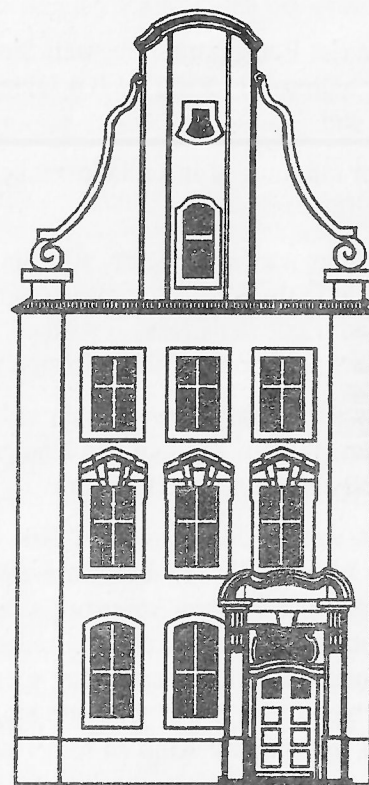


Ratsgymnasium



Minden

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte Gäste!

Zum heutigen Tag der offenen Tür begrüßen wir Sie / Euch recht herzlich.

Sie besuchen heute das Ratsgymnasium, weil Sie entscheiden müssen, welche Schulform Ihr Kind nach 4 Jahren Grundschule in Zukunft besuchen soll.

Wir möchten Ihnen mit einigen Informationen bei dieser Entscheidung behilflich sein:

Die beiden ersten Jahre am Gymnasium, also die Klassen 5 und 6, heißen Erprobungsstufe. In der Erprobungsstufe findet keine Versetzung statt, erst am Ende der Klasse 6 wird entschieden, ob die von Ihnen gewählte Schulform auch die richtige für Ihr Kind ist.

Das Kollegium des Ratsgymnasiums bemüht sich, durch eine Reihe von Maßnahmen Ihren Kindern den Übergang von der Grundschule zum Gymnasium zu erleichtern:

Die Klasse 5 und 6 werden durch jeweils 2 Klassenlehrer besonders intensiv betreut. Wir glauben, unsere Aufgabe nur gemeinsam mit Ihnen gut lösen zu können; Gedankenaustausch, Mitarbeit und Kontakte sind erwünscht und selbstverständlich. Wir haben u. a. einen frühen Elternsprechtag speziell für die Klassen 5 eingerichtet, damit Sie so früh wie möglich einen Überblick erhalten, wie sich Ihr Kind an seiner neuen Schule entwickelt.

Wir wollen, daß sich Ihr Kind so schnell wie möglich in seiner neuen Klasse wohlfühlt. Neben den Klassenlehrern betreuen auch ältere Schüler, sogenannte Klassenpaten die Klassen. Sie helfen zum Beispiel mit, Klassenfeste und Spielnachmittage zu organisieren. Schon zu Beginn der Klassen 5 führen wir eine ( kurze ) Klassenfahrt durch, um die Entwicklung der Klassengemeinschaften zu fördern.

Wie Sie wissen, herrscht am Gymnasium das Fachlehrerprinzip;

das heißt, anders als an der Grundschule, wo der Klassenlehrer die meisten Fächer unterrichtet, werden am Gymnasium unterschiedliche Fächer von jeweils anderen Fachkollegen unterrichtet. Um Ihren Kindern den Übergang von der Grundschule zu erleichtern, haben wir die Anzahl der Fachlehrer pro Klasse so weit wie möglich reduziert. Der Klassenlehrer erteilt verstärkten Unterricht und ist zumeist mit 2 Fächern in der Klasse vertreten; d.h., er unterrichtet in der Regel 7 - 8 Stunden pro Woche in seiner Klasse.

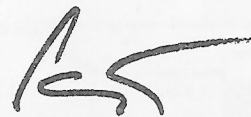
Wir tragen dem Bewegungsdrang der jüngeren Schüler Rechnung. Die schulinterne Stundentafel sieht daher in der Klasse 5 vier Sportstunden pro Woche vor, während der übrige Fachunterricht erst in den folgenden Jahren verstärkt wird, wenn Ihre Kinder einen langen Schultag besser verkraften können.

Wie Sie aus der öffentlichen Diskussion der letzten Jahre sicherlich wissen, leidet das Ratsgymnasium seit langem unter einem erheblichen Raummangel. Die Schule ist glücklich darüber, daß die Stadt Minden als Schulträger im abgelaufenen Jahr beschlossen hat, umgehend mit dem Ausbau des Ratsgymnasiums zu beginnen. Wenn der erste Bauabschnitt in zirka zwei Jahren fertiggestellt sein wird, werden uns vollkommen neue Räume für die Naturwissenschaften und die Informatik, sowie vierzehn weitere Klassenräume zur Verfügung stehen.

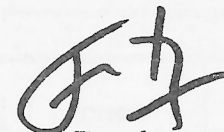
Sollten nach den Informationsveranstaltungen in der Aula noch Fragen offen sein, so stehen Herr Schmidt und sein Stellvertreter, Herr Altmann, Ihnen gerne zu Gesprächen zur Verfügung. Sie treffen beide in ihren Büros neben dem Sekretariat.

Wir bedanken uns für Ihren / Euren Besuch.

Mit freundlichem Gruß,



Schulleiter



Leiter der Erprobungsstufe

TAG DER OFFENEN TÜR  
13. Januar 1996

1. Stock

2. Stock

3. Stock

Erdgeschoss

AULA Probe

neue Turnhalle  
Spieltturnier

Sportplatz

Haus II  
Königswall  
Big Band  
Probe

Rodenbeckerstraße

Erdgeschoss

Parkstraße

Ratsgymnasium der Stadt Minden (gegr. 1530)  
(Sekundarstufe I und II)  
Königswall 28  
32423 Minden/Westf.



DACH  
REL.  
KUNST  
6 b1, b2

HAUSEISTER-  
WOHNUNG

SPORT-  
GERÄTE

Spieltturnier  
Modedesign  
Bewegungszirkus  
Turnhalle

Fahrräder

UMKLEIDE

Fahrräder

Fahrräder

MUSIK-  
SLG.  
103

MUSIK  
102

SV  
005

006

5 d2

008

5 d1

009

Ruder-  
AG

010

011

6 d1

Töpfern  
Foto-AG

WC  
WC  
FOTO

BIOLOGIE 016  
2. 5 d1  
3. 5 a2

BIO.-  
VORB.

BIO.-  
SLG.

019 BIO.-  
KUNSTSAAL  
1. 6 b1  
2. 5 b1  
3. 5 b2

Pausengang

Schulhof

LEHRH.-  
SLG.

GENEINSCH.-  
KUNDE

GK II

5 b2

5 b1

205

206

Schach

207

5 c2

203

204

205

206

207

208

5 c1

209

6 a2

104

5 a2

106

Kin-  
derbe-  
reug

107

5 a1

108

SCHÜLER-  
BÜCHEREI

109

Cafe-  
teria

110

LEHRER-  
BÜCHEREI

LEHRERZ.

DIR.

SEKR.

VER-  
WALTG.

PUTZER-  
SPRECHZ.

Büro d. Oberstufe  
1. Stock

1. 6 b2  
2. 6 c1  
3. 6 c2

PHYSIK PHY.  
VORB.

PHY.-  
SLG.

PHY.-  
ÜB.

242

6 c2

243

WC

307

CHE.-  
SLG.

309

6 a2

310

6 a1

311

6 c1

314

WC

3. Stock



## Bildung und Ausbildung am Ratsgymnasium

### I. Sprachenfolge

In Klasse 5 können die Schüler wahlweise mit Latein oder Englisch beginnen.

#### Sekundarstufe I (Klasse 5 - 10)

1. Für Latein-Anfänger ist die zweite verpflichtende Fremdsprache ab Klasse 7 Englisch. Ab Klasse 9 kann zusätzlich als dritte Fremdsprache Französisch oder Griechisch gewählt werden.
2. Für die Englisch-Anfänger ist die zweite verpflichtende Fremdsprache ab Klasse 7 wahlweise Französisch oder Latein. Ab Klasse 9 kann zusätzlich als dritte Fremdsprache Französisch, Griechisch oder Latein gewählt werden.

Statt der dritten Fremdsprache ab Klasse 9 können wahlweise Kurse in Fachkombinationen mit den Schwerpunkten Kunst, Biologie oder Informatik belegt werden.

#### Sekundarstufe II (Klasse 11 - 13)

3. - Alle Sprachen der Sekundarstufe I können in der Oberstufe bis zum Abitur fortgeführt werden.  
- Ab Klasse 11 können neu gewählt werden: Latein, Französisch oder Russisch.  
Stattdessen können auch andere Fächer belegt werden.

### II. Sprachen - Abschlüsse

Latinum: Erfolgreiche Teilnahme am Lateinunterricht von Klasse 5 bis 10 oder Klasse 7 bis 11.1 oder von Klasse 9 bis 12.2.

Graecum: Erfolgreiche Teilnahme am Griechischunterricht von Klasse 9 bis 12.2.

### III. Ausbildungsschwerpunkt

Wie alle anderen Gymnasien ist auch das Ratsgymnasium seit 1974 enttypisiert, d. h. es ist nicht mehr nur ein altsprachliches Gymnasium. Es fördert darum besonders:

- Mathematik und Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie, Informatik)

### III. Fortsetzung Ausbildungsschwerpunkt:

- Deutsch und die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer. So auch: Philosophie, Sozial- und Rechtswissenschaften
- Die musische Ausbildung bildet einen besonderen Schwerpunkt am Ratsgymnasium. Im Fach Kunst werden regelmäßig Leistungskurse sowie Kurse im Diff.-Bereich angeboten. Im Fach Musik wird dem eigenen Schulorchester ein hoher Stellenwert zugeordnet.

### IV. Zusätzliche Angebote aus der Schule

- Angleichungskurse in den Fremdsprachen und Mathematik in der Jahrg.-Stufe 11
- Betriebspraktika in der Jahrg.-Stufe 12
- Schüleraustausch mit Sutton/London in der Mittelstufe
- Schüleraustausch mit Grodno in der Jahrg.-Stufe 11
- Klassenfahrten in der Sekundarstufe I und Studienfahrten in der Jahrg.-Stufe 13

Außerdem können die Schüler über die Pflichtfächer hinaus freiwillig an folgenden Arbeitsgemeinschaften teilnehmen:

- Chor
- Junges Theater
- Musical
- Orchester/klassisch
- Big Band
- Sport (Rudern, Turnen, Fußball, Handball, Badminton, Tischtennis, Basketball, Volleyball, Tanz u. Segelflug)
- Fotografie
- Malschule
- Keramik und plastisches Gestalten
- Kunst
- Schach
- Rechtskunde
- Astronomie in der schuleigenen Sternwarte

Dan

**Vormittag der offenen Tür  
Samstag, 13.1.1996**

**Zentrale Information in der Aula:**

8.15 Uhr und 9.00 Uhr

**Unterrichtszeiten:**

8.45 - 9.15 Uhr; 9.35 - 10.05 Uhr; 10.30 - 11.00 Uhr

Zu einzelnen Informationsgesprächen stehen Ihnen alle im Haus befindlichen Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung.

**Einzelgesprächszeiten des Schulleiters:**  
nach den Informationsveranstaltungen  
ab 10.00 Uhr in seinem Dienstzimmer

**Einzelgesprächszeiten des stellvertretenden Schulleiters:**  
von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr Sekretariat

**Informationen über die Gymnasiale Oberstufe:**  
ab 10.00 Uhr, Raum 103

**Vorstellung der Schülervertretung:** SV-Büro

**Cafeteria** Raum 109

**Kinderbetreuung** Raum 106

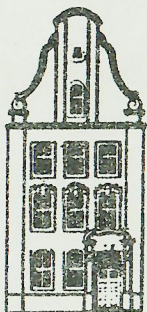
**Besichtigung der Fachräume:**

Biologie	Neubau	EG	in den Pausen und nach der 3. Stunde
Physik	Neubau	2. OG	Demonstrationen
Chemie	Neubau	3. OG	Demonstrationen
Kunst	Altbau	3. OG	Atelier

**Vorstellung von Arbeitsgemeinschaften**

Sport	<u>Spieltournament der 7. Klassen</u>
	8.30 - 11.00 Klassen 7a und 7b - Alte Turnhalle -
	8.30 - 11.00 Klassen 7c und 7d - Neue Turnhalle
	11.00 - 11.30 Bewegungszirkus der Klassen 5a und 5b - Alte Turnhalle -
Rudern	Raum 009
Schulorchester	ab 9.45 Uhr in der Aula
Töpfern	Keramikkeller
Schachturnier	ab 8.30 im Raum 206
Kunst	Kunstraum, Differenzierungskurs Klasse 10 10.00 - 10.30 Modedesign, Alte Turnhalle
Big Band	Probe im Haus II ab 11.00 Uhr Abschlußkonzert vor der Aula
Foto AG	Fotolabor Raum 013





**VORMITTAG DER OFFENEN TÜR**  
**13. Januar 1996**

	5 a 1	5 a 2	5 b 1	5 b 2	5 c 1	5 c 2	5 d 1	5 d
Raum	107	104	205	204	208	207	008	006
8.45 – 9.15	Latein H. Schröter	Englisch F. Fischer	Erdkunde F. Hartmann	Mathematik H. Grannemann	Englisch H. Schielenski	Mathematik Fr. Berndt	Mathematik F. Gralla	Deutsch H. Dölp
9.35 – 10.05	Latein H. Schröter	Deutsch F. Beckebans	Biologie H. Luchmann	Erdkunde F. Hartmann	Mathematik F. Berndt	Deutsch F. Jäkel	Biologie F. Lorenzen	Mathematik F. Gralla
10.30 – 11.00	Deutsch F. Beckebans	Biologie F. Küppers	Mathematik H. Grannemann	Biologie H. Luchmann	Deutsch F. Jäkel	Englisch H. Schielenski	Deutsch H. Dölp	Englisch H. Fritz
	6 a 1	6 a 2	6 b 1	6 b 2	6 c 1	6 c 2	6 d 1	6 d 2
Raum	310	309			311	213	011	004
8.45 – 9.15	Latein H. Hitzler	Mathematik H. Bergmann	Biologie H. Luchmann	Physik H. Haber	Ev. Rel. F.v. Hofe	Deutsch F. Havers-Ct.	Mathematik H. Kresse	Geschichte H. Preuße
9.35 – 10.05	Mathematik H. Bergmann	Deutsch H. Heuer	Kunst/Atelier H. Dr.Heuken	Kunst/Atelier H. Dr. Heuken	Physik H. Papenbrock	Ev. Rel. Fr.v. Hofe	Geschichte H. Preuße	Politik H. Kokoschka
10.30 – 11.00	Deutsch H. Heuer	Latein H. Hitzler	Kunst/Atelier H. Dr.Heuken	Kunst/Atelier Hr. Dr.Heuken	Deutsch Fr. Havers-Ct.	Physik H. Papenbrock	Politik H. Kokoschka	Mathematik H. Kresse

Der Fachunterricht in den Naturwissenschaften erfolgt jeweils in den Fachräumen.